



Photos Jean Moral

Manche Leute führen Tagebücher, in denen sie alle mehr oder weniger wichtigen Ereignisse ihres Lebens niederschreiben. Wenn sie dann nach Jahren darin blättern, dann können sie allerlei amüsante Feststellungen in bezug auf die Entwicklung ihres Geschmacks, ihrer Ansichten und die Veränderlichkeit ihrer Empfindungen machen.

Sie lesen darin von Menschen, die sie einst gekannt und lieb gewonnen haben und die sie aus den Augen verloren, von Frauen, die sie liebten und verließen und von Reiseeindrücken, die besonders schön waren u. a. m.

Und doch verschwimmen die Eindrücke, werden undeutlich und durch die wehmütige Gloriole der Erinnerung verschönt.

